

Protokoll 01/2026
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 13.01.2026
- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -



Institutsrat:

ProfessorInnen: A. Filler, F. Hante, M. Reiß, C. Tischendorf, M. Wilke Berenguer

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: F. Bethke (bis 14:50 Uhr), H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: H. Pahlisch

StudentInnen: N. Haase, L. Hellwig

Entschuldigt: G. Borot, G. Farkas, M. Gödeker, T. Walpuski

Gäste: M. Filatova, U. Horst, G. Schulz

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 13:15 Uhr – Herr Reiß begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung einstimmig angenommen (10/0/0).

2. Bestätigung des Sitzungsprotokolls vom 09.12.2025

Das Protokoll der Ratssitzung vom 09.12.2025 wird angenommen (Dafür: 9/ Dagegen: 0/ Enthaltung: 1).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Herr Reiß begrüßt Caren Tischendorf als neues Mitglied im Institutsrat. Bei der am 25.11.2025 stattgefundenen Nachwahl in der Gruppe der Hochschullehrer im Institutsrat Mathematik war Frau Tischendorf als Nachrückerin gewählt worden.

3.2. Herr Reiß stellt den Ratsmitgliedern Herrn Robert Grätz vor, der unser IT-Team seit dem 01.12.2025 verstärkt.

3.3. Sascha Gaudlitz wurde neben zwei weiteren Kandidat:innen für den Dissertationspreis Adlershof nominiert. Das Institut gratuliert herzlich zu dieser Nominierung!

3.4. Herr Reiß weist aus aktuellem Anlass noch einmal darauf hin, dass Dienstreiseaufträge rechtzeitig gestellt werden müssen. Zur Gewährleistung eines reibungslosen Genehmigungsprozesses sollten alle Anträge mindestens 14 Tage vor Reiseantritt eingereicht werden.

3.5. In Auswertung des Professoriums am 09.12.2025 geht Herr Reiß noch einmal auf die geplanten Sparmaßnahmen des Institutes ein. Es ist ein Gespräch zwischen der Institutsleitung und dem Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät sowie die Teilnahme des Dekans an der Institutsratssitzung am 10.02.2026 zu diesem Thema geplant.

3.6. Frau Pahlisch informiert zum Stand der Planungen der Langen Nacht der Wissenschaften und den bereits vorliegenden Anmeldungen für Beiträge aus der Mathematik.

3.7. Die Ausstellung „Mathe-Menschen“ – organisiert von Demian Goos – wird in der Zeit vom 13.01.2026 bis 13.02.2026 im Innenhof des Johann von Neumann-Gebäudes (2. OG, zwischen Haus 3 und Haus 4) besucht werden können. Nach vorheriger Terminvereinbarung werden von Herrn Goos auch Führungen angeboten.

4. Bericht aus den Gremien

- entfällt -

5. Zusammensetzung der Promotionskommission von Marta Dai Pra

Die Arbeit von Marta Dai Pra wurde fristgemäß bei der Fakultät abgegeben, womit die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt sind. Frau Wilke Berenguer verliert den Titel der Arbeit und stellt die Mitglieder der Promotionskommission vor.

Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag zur Zusammensetzung der Kommission einstimmig zu (10/0/0).

6. Einrichtung eines Frobenius-Kolloquiums am Institut

Der Antrag von G. Farkas und anderen Kolleg:innen der Reinen Mathematik zur Gründung eines hochkarätigen Kolloquiums für Mathematik, das jährlich im November an der Humboldt-Universität stattfinden soll, wird vorgestellt. Das Frobenius-Kolloquium soll ein Pendant zur von Mises-Vorlesung (im Bereich der Angewandten Mathematik, jährlich im Mai/Juni) und zur Euler-Vorlesung in Potsdam sein sowie einen festen Platz in den Freitagskolloquien von MATH+ einnehmen. Die Ratsmitglieder befürworten einhellig die Idee. Die endgültige Entscheidung wird auf die Institutsratssitzung im Februar vertagt, da Herr Farkas nicht anwesend ist. Die Finanzierung wird im nächsten Tagesordnungspunkt besprochen.

7. Verteilung der Haushaltsmittel 2026

U. Horst stellt den Entwurf der HH-Kommission vor. Der Institutsrat diskutiert eingehend den von der Haushaltskommission des Institutes für Mathematik erarbeiteten Entwurf zur Verwendung der Haushaltsmittel 2026. Dieser Entwurf enthält grundlegende Änderungen zur prozentualen Aufteilung der Mittel und schlägt ein effizienteres Modell zum Reste-Management vor. Herr Reiß schlägt vor, die endgültige Entscheidung über die Vorlage auf die Institutsratssitzung im Februar zu verschieben und sich heute auf die Diskussion grundsätzlicher Fragen zu konzentrieren.

Das vorgeschlagene Reste-Management – eine Sichtung der Ausgaben im August/September 2026 mit flexibler und transparenter Planung der Restgelder durch Haushaltskommission und Institutsleitung – findet Zustimmung und soll so eingeführt werden. Da sich in der Diskussion des neuen Modells der Mittelverteilung weiterer Klärungsbedarf abzeichnet, wird die Entscheidung über die Verteilung der Mittel auf die Institutsratssitzung im Februar vertagt. Frau Schulz wird gebeten, für die nächste Sitzung unter Berücksichtigung der vorgebrachten Einwände zwei Varianten der Mittelvergabe – inklusive detaillierter Aufstellung der zu erwartenden Fixkosten – zu erstellen.

8. Diskussion um die Zulassungsregeln bzw. eine mögliche Internationalisierung des Masters

Die aktuellen Zulassungsregeln lassen nur Studierende mit C1 Deutsch-Kenntnissen zu. Der Vorschlag von Herrn Walpuski sieht folgende Optionen vor:

1. Absenkung der Anforderungen an die Deutsch-Kenntnisse von C1 (vielleicht B2 oder B1)
2. Komplette Streichung der Deutsch-Kenntnisse aus den Zulassungsregeln und Einführung eines internationalen Masters

Die Ratsmitglieder diskutieren die Vor- und Nachteile beider Optionen und sprechen sich auf jeden Fall für eine Absenkung des Niveaus der geforderten Deutsch-Kenntnisse auf B1 aus. Sie erteilen Herrn Walpuski das Mandat, entsprechend aktiv zu werden. Bei der Einführung eines internationalen Masters müssten noch wichtige Fragen geklärt werden, bevor sich der Institutsrat dazu positionieren kann.

9. Verschiedenes

9.1. Frau Hellwig bittet um eine Erinnerungsemail an alle Dozierenden des Institutes zur Unterstützung der Evaluierung der Lehre und zur Gewährleistung organisatorischer und technischer Voraussetzungen. Herr Reiß wies darauf hin, dass dieser Prozess bereits von B. Zwicknagl begleitet und unterstützt wird.

15:20 Uhr Ende des öffentlichen Teils

Die nächste Ratssitzung findet am 10.02.2026 statt. Beginn ist 13: 15 Uhr.

Gez. Prof. Dr. M. Reiß
GID Institut für Mathematik